

# Gräfenthaler Bote



Amtsblatt der Stadt Gräfenthal  
Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen  
der Einheitsgemeinde Gräfenthal

Nr. 11

Samstag, 29. Oktober 2011

22. Jahrgang

## Große Tombola zum Festjahr 2012



Im Zeitraum vom 2. November 2011 bis 2. Dezember 2011 führt die Stadtverwaltung  
Gräfenthal eine große Tombola durch.

Der Erlös der verkauften Lose dient zur Gestaltung des Festjahres 2012.

Viele interessante Preise gibt es zu gewinnen. Unter anderem kommen ein Flachbildfernseher,  
ein Kaffeeautomat und verschiedene Gutscheine zur Verlosung.

Insgesamt handelt es sich um Preise im Wert von 10,00 Euro bis 1.000,00 Euro.

Im Innenteil des „Gräfenthaler Boten“ finden Sie den kompletten Gewinnplan.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Sponsoren bedanken, ohne deren Unterstützung  
und Bereitstellung der Preise diese Tombola nicht möglich gewesen wäre.

**Die Preise werden am 3. Dezember 2011 ab 14.00 Uhr zum Weihnachtsmarkt gezogen.**

Es warten 6.000 Lose zu je 1,00 Euro auf ihre Käufer.  
Die Lose können nur in der Stadtverwaltung erworben werden.

***Ich wünsche allen Spielteilnehmern viel Glück!***

Bürgermeister Henry Bechtoldt

# Amtliche Mitteilungen

**Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Gräfenthal  
hat in seiner 29. Sitzung am 27. Juli 2011  
im OT Lippelsdorf folgende Beschlüsse gefasst:**

## ÖFFENTLICHER TEIL

### Beschluss-Nr. 163/29/2011

Beschluss über die Besetzung der Ausschüsse

### Beschluss-Nr. 164/29/2011

Beschluss zur Resolution der Thüringer Gemeinden und Städte zur kommunalen Finanzausstattung

### Beschluss-Nr. 165/29/2011

Beschluss über den Beitritt zum Tourismusverein „Rennsteig-Saaleland“ e.V.

### Beschluss-Nr. 166/29/2011

Beschluss über die 1. Änderungssatzung zur Satzung zur Regelung des Marktwesens (Marktsatzung) der Stadt Gräfenthal

### Beschluss-Nr. 167/29/2011

Beschluss über die Satzung über die Erhaltung baulicher Anlagen Stadt Gräfenthal

**Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Gräfenthal**

**hat in seiner 30. Sitzung am 1. September 2011  
– Öffentliche Sondersitzung – in Gräfenthal  
folgende Beschlüsse gefasst:**

## ÖFFENTLICHER TEIL

### Beschluss-Nr. 169/30/2011

Beschluss über die Vergabe Straßenreparaturarbeiten Kindelbergstraße an die Fa. STW Bau GmbH Rempendorf

### Beschluss-Nr. 170/30/2011

Beschluss über die Vergabe Lieferung von Streusalz an die Fa. Deutscher Straßen-Dienst GmbH Hannover

Die nächste Ausgabe des

**Gräfenthaler Boten**

erscheint am 26. November 2011.

Redaktionsschluss für die Ausgabe November  
ist am Mittwoch, dem 16. November 2011.

Wir bitten um Beachtung!

## **Sehr geehrte Hundehalter der Einheitsgemeinde Stadt Gräfenthal**

Anlässlich des Inkrafttretens des Thüringer Gesetzes zum Schutz der Bevölkerung vor Tiergefahren vom 22. Juni 2011 sind nach der Thüringer Chip-Verordnung alle Hunde mit den entsprechenden Daten zu erfassen.

Wir veröffentlichten das Gesetz im Amtsblatt „Gräfenthaler Bote“ Ausgabe Nr. 09/2011 vom 27. August 2011.

Laut o. g. Gesetz ist der Halter bzw. die Halterin nach § 2 Abs. 4 und 5 – Allgemeine Regelungen – verpflichtet, den Hund mit einem Transponder (Chip) kennzeichnen zu lassen und eine entsprechende Haftpflichtversicherung zur Deckung der durch den Hund verursachten Personen- und Sachschäden abzuschließen.

Der Halter bzw. die Halterin ist weiterhin verpflichtet, diese Daten (Angaben zum Halter, Angaben zum Hund) der zuständigen Behörde (Stadtverwaltung Gräfenthal, Ordnungsamt) anzuzeigen.

**Wir bitten Sie, den beiliegenden Erfassungsbogen lückenlos mit den geforderten Daten auszufüllen und uns bis zum 15. Dezember 2011 zurückzusenden.**

### Hinweis:

## **Thüringer Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor Tiergefahren**

### § 14

#### Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig:

3. entgegen § 2 Abs. 4 als Halter die Kennzeichnung eines Hundes nicht veranlasst oder der zuständigen Behörde nicht anzeigt, soweit es sich um ein gefährliches Tier handelt.
4. entgegen § 2 Abs. 5 als Halter eines Hundes eine Haftpflichtversicherung nicht oder nicht in der vorgeschriebenen Höhe abschließt oder sie aufrechterhält.

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

### Kontakt:

Stadtverwaltung Gräfenthal

Ordnungsamt

Herr Fink

Marktplatz 1, 98743 Gräfenthal

Telefon 03 67 03/8 89 16

Fax 03 67 03/8 03 05

E-Mail [ordnungsamt@graefenthal.de](mailto:ordnungsamt@graefenthal.de)

### Dienstzeiten:

Montag	07.00 – 11.00 Uhr
Dienstag	07.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	07.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	07.00 – 11.00 Uhr

H. Bechtoldt  
Bürgermeister

**Schädlingsbekämpfung - DurchblutVO**

<b>Angehen Hälter</b>	<b>Name/Vorname</b>	<b>Straße</b>	<b>PLZ</b>	<b>Hausnummer</b>	<b>Ort</b>	<b>Geburtsdatum</b>	<b>Angaben zum Hund - Name</b>	<b>Kennnummer des Transporters</b>	<b>Rasse / Kreuzung</b>	<b>Risthöhe in cm</b>	<b>Geschlecht</b>	<b>Fellfarbe</b>	<b>Staatsliche Kennzeichen</b>	<b>Geburtsdatum</b>	<b>Beginn der Haltung</b>	<b>Ende der Haltung</b>	<b>Kopie der Zuchtopsätze (als Anlage beilegen)</b>	<b>Ver sicherungsangaben (Halterhaftpflicht)</b>	<b>Sondige Angaben</b>

Bild vom Hund:

**Der Fehlerteufel hatte sich eingeschlichen****„Festbrot übergeben“****Selbstverständlich handelt es sich um den Bäckermeister Manfred Walther, der das Festbrot präsentierte.**

(betr. Gräfenthaler Bote 10/2011 vom 01.10.2011)

**Bereitstellung von Hausmüll**

Aus gegebenem Anlass verweisen wir auf das aktuelle Amts- und Informationsblatt des Zweckverband Abfallwirtschaft Saale-Orla – Seite 11, Punkt 3 – bezüglich der Bereitstellung von Hausmüll, Gelben Säcken und Altpapiertonnen.

Die Abfallbehälter und Abfallsäcke sind frühestens am Abend vor und spätestens bis 06.00 Uhr am Abfuertag bereitzustellen.

Henry Bechtoldt  
Bürgermeister

**Impressum**

Herausgeber und Redaktion:  
Stadtverwaltung Gräfenthal  
Marktplatz 1, 98743 Gräfenthal  
Telefon: 03 67 03/889-0, Fax: 03 67 03/8 03 05  
E-Mail: StadtGraefenthal@t-online.de  
Internet: www.graefenthal.de

Gesamtherstellung:  
SATZ & MEDIA SERVICE Uwe Nasilowski  
Straße des Friedens 1a, 07338 Kaulsdorf  
Telefon: 03 67 33/2 33 15, Fax: 03 67 33/2 33 16  
E-Mail: satz.mediaservice@t-online.de

Für Verträge mit der Fa. Satz & Media Service, Inhaber Uwe Nasilowski gelten deren allgemeine Geschäftsbedingungen.

Der Gräfenthaler Bote erscheint einmal im Monat zum Monatsbeginn. Der Vertrieb erfolgt kostenlos in alle erreichbaren Haushalte der Einheitsgemeinde durch freie Zusteller. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare über die Stadtverwaltung Gräfenthal kostenlos – bei Postversand gegen Erstattung der Versandkosten – bezogen werden.

Die amtlichen Bekanntmachungen verantwortet die Stadtverwaltung Gräfenthal. Die Beiträge von Vereinen und Vereinigungen der Einheitsgemeinde sind eigenverantwortlich. Bekanntgaben von Öffnungszeiten, Entsorgungsterminen und Bereitschaftsdiensten verstehen sich als Serviceleistungen für die Bürger der Einheitsgemeinde und nicht als Werbung.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird nicht gehaftet.

**ENDE AMTLICHER TEIL**

# NICHTAMTLICHER TEIL

## Information der Stadtverwaltung

### Festjahr 2012 – Sitzung des Festkomitees

Die nächste Sitzung des Festkomitees findet statt:

am **Montag, dem 14. November 2011**  
um **19.30 Uhr**  
im „Gemütlichen Eck“



Bürgermeister Henry Bechtoldt und Horst Greiner-Fuchs unterzeichneten bei der letzten Sitzung des Festvorstandes einen Vertrag über die Durchführung des Mittelalterspektakels im Rahmen des Festjahrs 2012 vom 30. Juni bis 1. Juli 2012.

„Rund 40 Händler und Handwerker werden sich am Mittelaltermarkt beteiligen. Am Samstagabend spielt die bekannte Irish Speed Folk-Gruppe FIDDLERS GREEN“, verriet vorab Cheforganisator Greiner-Fuchs.

## Öffnungszeiten Rathaus Einwohnermeldeamt und Standesamt

### Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Gräfenthal (einschließlich Einwohnermeldeamt)

**Marktplatz 1 • Rufnummer 03 67 03/8 89-0**

Montag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr	

Am Donnerstag findet in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr der Bürgersprechtag des Bürgermeisters statt. Sollten Sie ein Anliegen haben, so bitten wir Sie, vorab im Sekretariat einen Termin zu vereinbaren.

Sprechzeiten der KONTAKTBEREICHSBÄMFTEN der Polizeiinspektion Saalfeld in Gräfenthal im Rathaus

Donnerstag 13.00 – 15.00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten:

Polizeiinspektion Saalfeld  
Promenadenweg 9, Telefon 03671/560

### Samstagssprechzeiten Einwohnermeldeamt

Samstagssprechzeit im Monat November 2011

am **Samstag, 5. November 2011**  
von **10.00 bis 12.00 Uhr**

### Schiedsstelle Gräfenthal

Sprechzeiten im Monat November 2011

am **Donnerstag, 3. November 2011**  
von **10.00 bis 11.00 Uhr**

nach vorheriger Anmeldung im Sekretariat der Stadtverwaltung Gräfenthal.

## NACHRUF

Mit Betroffenheit erhielten wir die Nachricht vom Ableben unseres ehemaligen Mitarbeiters des Wasserwerkes Gräfenthal

### Herrn Dietmar Hase

Wir bedauern den Verlust eines pflichtbewussten, hilfsbereiten und geachteten Kollegen.

Wir werden ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.  
Seiner Familie gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Stadt Gräfenthal

**Bechtoldt**  
Bürgermeister

Gräfenthal, im Oktober 2011

# ZWA Saalfeld-Rudolstadt

## Bereitschaftstelefon-Nummern für Gräfenthal

Abwasser	0173/3791303
Trinkwasser	0173/3791305

# ZASO Pößneck

## Hinweis zur Anmeldung von Schrott und Sperrmüll

Die Anmeldung von Schrott und Sperrmüll zur Abholung ist auch über das Internet möglich unter

[www.zaso-online.de](http://www.zaso-online.de)

## Annahme von Grünabfällen

Annahme von Grünabfällen durch die Agrar GmbH „Steinerne Heide“ in Zopten in den Monaten November bis Februar:

**samstags 08.00 – 12.00 Uhr**  
(gerade Kalenderwoche)

# Amtliche Mitteilungen anderer Körperschaften

## Thüringer Forstamt Leutenberg

### Information an alle Waldbesitzer im Thüringer Forstamt Leutenberg

Im Thüringer Forstamt Leutenberg sind bis auf weiteres drei Forstreviere nicht mehr mit einem ständigen Revierleiter besetzt.

Die dringendsten Aufgaben werden durch die benachbarten Revierleiter wahrgenommen.

Dadurch haben sich revierübergreifende Veränderungen und Verschiebungen in der Zuständigkeit für den Privat- und Kommunalwald ergeben.

Die folgenden Revierleiter sind ab sofort mit der Betreuung der jeweils aufgeführten Gemarkungen beauftragt:

#### - Revierleiter Hans Leeder

Herschdorf Nr. 8  
07338 Leutenberg

Mobil: 0172/3480251  
Telefon: 036734/23069

#### Gemarkungen:

Altengesees, Brennersgrün, Burglemnitz, Gahma, Gleima, Landsendorf, Lehesten, Lichtentanne, Rauschengesees, Röttersdorf, Schmiedebach

#### - Revierleiter Matthias Wege

Gabe Gottes Nr. 91  
07330 Marktgölitz

Mobil: 0172/3480253  
Telefon: 036735/73267

#### Gemarkungen:

Großgeschwenda, Hoheneiche, Kleingeschwenda/b.A., Kleinneundorf, Königthal, Limbach, Marktgölitz, Pippeldorf, Probstzella, Roda, Schlaga, Wickersdorf, Zopten

#### - Revierleiter André Kaul

Haeckelstraße 2  
07318 Saalfeld

Mobil: 0172/3480254  
Telefon: 03671/457351

#### Gemarkungen:

Buchbach, Creunitz, Gebersdorf, Gösselsdorf, Gräfenthal, Großneundorf, Lichtenhain, Meernach, Reichmannsdorf, Sommersdorf, Spechtsbrunn

#### - Revierleiter Hubert Schmidt

Oberloquitz Nr. 2  
07330 Probstzella

Mobil: 0172/3480257  
Telefon: 036731/23044

#### Gemarkungen:

Arnsbach, Döhlen, Eyba, Jemichen, Knobelsdorf, Laasen, Lositz, Oberloquitz, Reichenbach, Reschwitz, Schaderthal, Unterloquitz, Weischwitz

#### - Revierleiter Hagen Scherf

An der Neumühle 80  
07338 Droggnitz

Mobil: 0172/3480258  
Telefon: 036737/23045

#### Gemarkungen:

Altenbeuthen, Dorfilm, Droggnitz, Kleingeschwenda/b.L., Löhma, Lothra, Munschwitz, Neidenberga, Neuenbeuthen, Reitzengeschwenda, Steinsdorf

#### - Revierleiter Michael Schmidt

Kleingeschwenda b.L. 19  
07338 Leutenberg

Mobil: 0172/3480259  
Telefon: 036734/23040

#### Gemarkungen:

Breternitz, Bucha, Eichicht, Fischersdorf, Herschdorf b.L., Hirzbach, Hockeroda, Hohenwarthe, Kamsdorf, Kaulsdorf, Könitz, Leutenberg, Obernitz, Rosenthal, Saalfeld, Schweinbach

Wir bitten die Waldbesitzer, sich bei Fragen zur Bewirtschaftung ihrer Waldflächen an den in der betreffenden Gemarkung zuständigen Revierleiter zu wenden.

Eckardt  
Forstamtsleiter

# Mitteilung

## Holzdiebstahl ist kein Kavaliersdelikt

Aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass das Mitnehmen von Holz aus dem Wald ein Verstoß gegen das BGB darstellt und darüber hinaus den Straftatbestand des Diebstahls gemäß § 242 Strafgesetzbuches erfüllt.

Dabei ist es völlig unerheblich, ob der Wald in Privateigentum ist oder sich in staatlichem Eigentum befindet.

## Vereinsleben

### Vereinsweihnacht und Weihnachtsmarkt

Am 2. und 3. Dezember 2011 finden die diesjährige Vereinsweihnacht und der Weihnachtsmarkt auf dem Gräfenthaler Marktplatz statt.

#### PROGRAMM

##### Freitag, 2. Dezember 2011

18.00 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes

Erleben Sie ein gemeinsames Weihnachtsprogramm von Kita Blumenwiese, Trachtenverein, Grundschule, Musikschule und evangelischer Kirchgemeinde!

Anschließend laden die Gräfenthaler Vereine zur traditionellen Vereinsweihnacht ein.

##### Samstag, 3. Dezember 2011

09.00 Uhr Jahrmarkt

Auch in diesem Jahr wird der Weihnachtsmann Gräfenthal besuchen und für alle Kinder eine kleine süße Überraschung bereithalten.

14.00 Uhr Verlosung der Hauptpreise der Festjahrestombola

### Gewinnplan der Tombola zum Festjahr 2012

Nr.	Gewinnbezeichnung	Wert in Euro
1	Flachbildfernsehgerät	1099,99
2	Playmobil Baukasten	400,00
3	Jahreslos Volksbank	120,00
4	Jahreslos Volksbank	120,00
5	Jahreslos Volksbank	120,00
6	Porzellanhund 3121	102,10
7	Reisegutschein	100,00
8	Kaffeeautomat Senseo	80,00
9	Blutdruckmessgerät	79,90
10	Porzellanelefant 16592/40	74,60
11	Gutschein Quad-Schnuppertour	69,00
12	Galilei-Thermometer	66,00
13	Ritteressen für 2 Personen	56,00
14	Porzellangedeck, handbemalt	50,00
15	Warengutschein Look-in	50,00

Nr.	Gewinnbezeichnung	Wert in Euro
16	Warengutschein Look-in	50,00
17	Wickeltasche	49,90
18	Gutschein für 1/2 Tag Hochseilgarten	47,00
19	Gutschein Skiflyer	46,00
20	Gutschein „Hotel Steiger“	40,00
21	6 Lose Kreissparkasse SLF-RU	36,00
22	6 Lose Kreissparkasse SLF-RU	36,00
23	Glasschale	32,00
24	AKO Frostwächter	30,00
25	Handtasche	30,00
26	Porzellanvasse 2973	28,60
27	Gutschein „Zur Alten Apotheke“	25,00
28	Gutschein „Zur Alten Apotheke“	25,00
29	Adventsgesteck	25,00
30	Glas-Teelichthalter	25,00
31	Porzellanvasse 2972	23,80
32-47	Bücher-gutscheine a 20,00 Euro	300,00
48	Adventsgesteck	18,00
49	Adventsgesteck	18,00
50	Fensterschmuck	17,50
51	Porzellanschale 2974	15,80
52	Blumengutschein	10,00
53	Blumengutschein	10,00
Gesamtwert aller Preise		3526,19

### Konzert der Musikschule Sonneberg

#### Sonntag, 25. September 2011 in der St. Sebastian Kirche Lichtenhain

Vor voll besetztem Haus gastierten nach drei Jahren wieder die Schüler und jungen Künstler der Musikschule Sonneberg mit ihrem Leiter Herrn Sesselmann in unserer Kirche.

Wir danken den jungen Künstlern, Solisten und Ensembles ganz herzlich für das wunderbare Programm im Flair unserer Kirche, welches mit Begeisterung aufgenommen wurde.

Zur Aufführung kamen u.a. Werke von Bach, Mozart, Händel, Maierhofer mit Orgel, Bläsern, Keyboard, Klavier, Gitarren, Flöte, Violine und Gesang.

Mit dieser Konzertreihe werden alt und jung zusammengeführt und Kultur sowie Talentpflege miteinander verbunden. Deshalb freuen wir uns schon auf das nächste Konzert in drei Jahren.



## Erntedankgottesdienst in Lichtenhain

Am Sonntag, dem 2. Oktober 2011 feierte die Kirchengemeinde Lichtenhain – wie in jedem Jahr – in der St. Sebastian Kirche den Erntedankgottesdienst.

Dazu hatten Kinder unseres Ortes am Vortag eine Sammlung zu Sach- und Geldspenden für das Anna-Luisen-Stift in Bad Blankenburg durchgeführt. Wir danken allen Spendern auf das Herzlichste.

Zum Anna-Luisen-Stift haben wir schon viele Jahre eine enge Bindung und unsere Kinder haben diese Einrichtung schon des Öfteren besucht. Weil wir wissen, wie nötig Spenden und Gaben dort gebraucht werden, machen wir gerne diese Aktion.

Der Gemeindekirchenrat Lichtenhain



## Stadtfest 2011

Für die Unterstützung beim diesjährigen Stadtfest möchte ich mich bei allen Mitwirkenden, insbesondere aber bei unseren Sponsoren für ihre Unterstützung im Namen der Gräfenthaler Bevölkerung und in meinem eigenen Namen ganz herzlich bedanken.

Sie haben mit Ihrer Hilfe zum tollen Gelingen des Stadtfestes beigetragen und die Gestaltung dieses Höhepunktes im kulturellen Leben unserer Einheitsgemeinde beigetragen.

Henry Bechtoldt  
Bürgermeister

Nutzen Sie Ihren  
**Gräfenthaler Boten**  
auch kostengünstig für private Danksagungen und  
Mitteilungen bei Festlichkeiten und Höhepunkten  
im persönlichen Leben!

## ERINNERUNGEN AN GRÄFENTHAL

### 37 Jahre im 5 km Sperrgebiet

**1952 – 1989**

**von Dr. Rudolf Heckel**

#### **Einreiseprobleme und Klassentreffen**

Infolge der Nachkriegsentwicklung, Teilung Deutschlands in Besatzungszonen – Gründung der BRD und der DDR – und sich verschärfender Abgrenzungen zwischen beiden Staatsgebilden entstanden auf östlicher Seite entlang im grenznahen Raum Sperrzonen – so genannte Schutzstreifen – unterschiedlicher Breite.

Die ansässigen Einwohner bekamen besondere Wohnrechts-Genehmigungsvermerke in ihre Ausweisdokumente und als „Ausgleich“ (heute würde man sagen Stillhalteprämie) einige Mark Sperrzonenzulage.

#### **Passierscheine**

Auswärtige Personen – das heißt ehemalige Gräfenthaler, die aus beruflichen oder anderen Gründen außerhalb der Sperrzone wohnten und arbeiteten – benötigten Passierscheine, um auf öffentlichen Straßen – kontrolliert an Volkspolizei-Kontrollpunkten (mit Schranken) – in die Stadt hinein zu gelangen oder per Bahn am Bahnhof Gräfenthal aus- oder einsteigen zu können.

Im Ausland lebende Verwandte bekamen in der Regel keine Einreisegenehmigungen. Ein – unsere Familie sehr bewegendes – Beispiel sei zur Illustration hier kurz dargestellt:

Ein Bruder meines Großvaters Heckel war noch vor 1900 nach Amerika ausgewandert.

Seine Enkelin und Urenkel aus Minnesota wollten nun nach zwei Weltkriegen den Geburtsort Gräfenthal besuchen, das Geburtshaus sehen und die hier lebenden Verwandten kennen lernen.

Als die Bahn von Saalfeld über Gräfenthal nach Sonneberg noch fuhr, durften sie 1979 am Gräfenthaler Bahnhof nicht aussteigen. Sie konnten erst in Lippelsdorf – außerhalb der Sperrzone – von Verwandten abgeholt werden.

Während der langsamem Fahrt über das Viadukt in der Stadt konnten sie nur in Richtung des Stammhauses Heckel in der Coburger Straße sehen! Sie waren fassungslos und konnten es nicht begreifen, dass es mitten im Grünen Herzen Deutschlands eine derartige Sperrzone gab.

Am Kontrollpunkt 22 – Ziegelhütte stand „Sperrzone Betreten und Befahren verboten“ und sie konnten nur einen Blick in Richtung Schloss Wespenstein wagen.

Beim zweiten Besuch im Jahr 1993 konnten sie endlich ihr Ziel in Gräfenthal erreichen.

Besuche bei Verwandten 1. Grades mussten von diesen bei der Deutschen Volkspolizei Dienststelle beantragt werden – Bearbeitungszeit meist vierzehn Tage.

Ein- und Ausreisekontrollpunkt musste stets derselbe sein. Bei längerem Aufenthalt von zwölf Stunden war die An- und Abmeldung bei der Meldestelle erforderlich bzw. beim Abschnittsbevollmächtigten (ABV).

## Klassentreffen

Für uns Schulabgänger der 8. Klasse 1946 – seinerzeit 15 Jungen und 27 Mädchen – waren seit Beginn der Sperrzonenzzeit die überall im Lande beliebten Klassentreffen in unserer Heimatstadt praktisch ausgeschlossen.

Außerdem war es schwierig, alle Anschriften zu ermitteln, da fast die Hälfte der „Zugezogenen“ aus Schlesien, Ostpreußen sowie ausgebombten Großstädten wie Köln, Gelsenkirchen u. a. weggezogen bzw. Westdeutsche geworden waren.

Nach 30 Jahren wagten unsere ehemaligen Gräfenthaler Mitschüler die erste Einladung außerhalb der Stadt nach Gebersdorf. Die zweite 1981 nach Sommersdorf, um auch einigen westdeutsch gewordenen Klassenkameraden die Teilnahme zu ermöglichen.

Leider hatten grenzsicherheitsaktive Aufpasser gut beobachtet und die Gräfenthaler Organisatorin des Treffens wurde danach mit Ordnungsstrafgeld gemaßregelt!

Für das dritte Treffen außerhalb des Sperrgebietes in Gösselsdorf hatte ich das Poem „**Verträumte Stadt, mein Gräfenthal**“ geschrieben und trug es in fröhlicher Runde vor.

Im Hinblick auf das Stadtfest wünschten wir uns eine unbehinderte Einreise und Teilnahme und deshalb sagte ich, dies werde ich an den Staatsrat Erich Honecker schicken und um Herauslösen der Stadt aus dem Sperrgebiet bitten!

Die Begeisterung war groß und alle waren ohne Ausnahme dafür.

Nach einigen Wochen erhielt ich Antwort – dankend erhalten und weitergeleitet – ohne jegliche Nachfrage noch sonstige Bemerkungen.

Der regierenden Sicherheitsbehörde in Berlin erschien das Poem wohl etwas zu verwegen und so setzte man von Neuhaus aus gegen einige Gräfenthaler Teilnehmer unangenehme Disziplinarmaßnahmen in Gang und berichtete dann nach „Oben“:

„Die Gräfenthaler wollen aber das Sperrgebiet“ – obwohl keiner tatsächlich danach befragt wurde! Danach breitete man in Gräfenthal den Mantel des Schweigens darüber aus.

Bis zum Ende der Ära Honecker änderte sich nichts. Gräfenthal wurde nicht aus der Sperrzone herausgelöst.

Erst mit dem Fall der Mauer in Berlin am 9. November 1989 verschwanden Staatsgrenze und die Sperrkontrollpunkte – Gott sei's gedankt!

Rudolf Heckel

06.11.	Frau Hannelore Kämmer	zum 79. Geburtstag
07.11.	Frau Anny Diebes	zum 78. Geburtstag
07.11.	Herr Peter Trube	zum 70. Geburtstag
08.11.	Frau Ingelore Heinrich	zum 79. Geburtstag
08.11.	Herr Erwin Rex	zum 74. Geburtstag
08.11.	Herr Fritz Wittenberg	zum 78. Geburtstag
08.11.	Frau Hanna Lore Zander	zum 77. Geburtstag
10.11.	Frau Helene Matthäi	zum 92. Geburtstag
10.11.	Herr Hermann Weigel	zum 76. Geburtstag
14.11.	Herr Robert Krompholz	zum 76. Geburtstag
16.11.	Frau Ingeburg Frommann	zum 83. Geburtstag
18.11.	Frau Gertrud Steiner	zum 87. Geburtstag
20.11.	Frau Edeltraud Paschold	zum 88. Geburtstag
21.11.	Herr Bruno Feuerpfeil	zum 89. Geburtstag
21.11.	Frau Helene Nießen	zum 90. Geburtstag
22.11.	Herr Helmut Henniger	zum 67. Geburtstag
22.11.	Herr Siegfried Manzke	zum 70. Geburtstag
22.11.	Frau Anneliese Weigel	zum 73. Geburtstag
25.11.	Herr Achim Paschold	zum 74. Geburtstag
26.11.	Herr Reiner Macht	zum 71. Geburtstag
27.11.	Frau Helga Schott	zum 77. Geburtstag
28.11.	Herr Max Lehrmann	zum 83. Geburtstag
29.11.	Frau Ute Böhm	zum 67. Geburtstag
29.11.	Frau Wanda Thyzel	zum 71. Geburtstag
29.11.	Herr Willibald Wiegand	zum 79. Geburtstag
30.11.	Herr Jürgen Siegel	zum 67. Geburtstag
30.11.	Frau Ingeborg Voigt	zum 74. Geburtstag

## **Buchbach**

10.11.	Herr Hardi Knauer	zum 83. Geburtstag
16.11.	Frau Christa Jugold	zum 76. Geburtstag
28.11.	Herr Helmut Böttcher	zum 67. Geburtstag

## **Gebersdorf**

04.11.	Herr Günther Rösler	zum 66. Geburtstag
05.11.	Frau Edeltraut Manz	zum 77. Geburtstag
05.11.	Frau Christine Schuster	zum 67. Geburtstag
07.11.	Frau Erna Paschold	zum 97. Geburtstag
08.11.	Frau Charlotte Diller	zum 92. Geburtstag
11.11.	Herr Herbert Walter	zum 71. Geburtstag
22.11.	Frau Bärbel Löffler	zum 73. Geburtstag
22.11.	Frau Henny Oelzner	zum 73. Geburtstag
29.11.	Frau Käte Bock	zum 76. Geburtstag

## **Großneundorf**

03.11.	Herr Walter Schröder	zum 89. Geburtstag
05.11.	Frau Rita Paschold	zum 73. Geburtstag
18.11.	Frau Helene Räthe	zum 89. Geburtstag
29.11.	Frau Ilse Kröckel	zum 81. Geburtstag

## **Lichtenhain**

26.11.	Herr Heinz Ruppe	zum 77. Geburtstag
30.11.	Frau Luise Leib	zum 84. Geburtstag

## **Lippelsdorf**

01.11.	Frau Heike Lipfert	zum 66. Geburtstag
28.11.	Herr Dieter Heider	zum 75. Geburtstag

## **Sommersdorf**

08.11.	Frau Rosemarie Voigt	zum 72. Geburtstag
--------	----------------------	--------------------

# **❖ Geburtstage ❖ Geburtstage ❖**

## Wir gratulieren im Monat November ganz herzlich

### **Gräfenthal**

01.11.	Frau Edith Gollub	zum 81. Geburtstag
01.11.	Frau Hildegard Otto	zum 90. Geburtstag
04.11.	Frau Anita Brückner	zum 76. Geburtstag
04.11.	Frau Luise Hübert	zum 77. Geburtstag
05.11.	Frau Erika Leischker	zum 80. Geburtstag
06.11.	Herr Walter Hubrich	zum 81. Geburtstag



## Geburten

**Wir begrüßen unsere jüngsten Erdenbürger  
in Gräfenthal**

**Matthea Duke Marks geb. am 23.09.2011**

**Nils Kristian Deiwicks geb. am 05.10.2011**



## AWO-Kita „Blumenwiese“

### Zuwendung für AWO-Kita „Blumenwiese“

Am Dienstag, dem 18. Oktober 2011 überreichte der Staatssekretär aus dem Innenministerium Herr Bernhard Rieder gemeinsam mit dem CDU-Landtagsabgeordneten Maik Kowalleck unserem AWO-Kindertagesstätte „Blumenwiese“ eine Zuwendung aus den Überschüssen der Staatslotterien 2011 in Höhe von 2.666,84 Euro im Rahmen der Projektförderung für unsere Kinderküche.

Zahlreiche Spenden von Firmen und Privatpersonen ermöglichen es uns, dieses Projekt noch in diesem Jahr durchzuführen.

Wir bedanken uns bei allen, die dazu beigetragen haben und werden an entsprechender Stelle nach Beendigung der Um- und Einbaurbeiten berichten.

Tatjana Trube



**KOPIEN ab 1 Cent!**

**Satz & Media Service · Tel.: 03 67 33/2 33 15**

## AWO-Pflegeheim „Am Schloßberg“

**Unser Pflegeheim  
feierte seinen 10. Geburtstag**



Am 1. Juli 2011 wurde unser Senioren- und Pflegeheim zehn Jahre und am 10. September 2011 – an einem schönen Spätsommertag – begingen wir feierlich unseren Jubiläumstag. Die Sonnenterrasse war festlich dekoriert und der Garten der Sinne erstrahlte in vollem Glanz.

Frau Kracke, unsere Einrichtungsleiterin, begrüßte die geladenen Gäste, Besucher und Angehörige mit einem Glas Sekt. Ganz herzlich konnten wir den Geschäftsführer der AJS Herrn Hack, unseren Bereichsleiter Herrn Weidner und den Bürgermeister der Stadt Gräfenthal Herrn Bechtoldt willkommen heißen.

Durch das gesamte Festprogramm führte Mirko Schade zusammen mit seiner Frau Ramona. Stilvoll präsentierten sie unseren Gästen traditionelle Tänze und unterhielten das Publikum mit bekannten Melodien.

Bei ihrer Eröffnungsrede erinnerte Frau Kracke an die ersten Tage und Wochen vor zehn Jahren, als das Pflegeheim seine Türen öffnete. Mit Freude gab sie bekannt, dass noch sieben Mitarbeiter der ersten Stunde in Gräfenthal beschäftigt sind.

Auch wohnen und leben zwei Bewohner, die 2001 eingezogen sind, noch in unserer Einrichtung.

In ihrer Rede betonte Frau Kracke, dass sie sehr stolz auf ihre Mitarbeiter ist und bedankte sich herzlich für die geleistete Arbeit.

Weitere Festredner waren der Geschäftsführer der AJS Herr Hack und der Bürgermeister der Stadt Gräfenthal Herr Bechtoldt. Auch die Pastorin Frau Weier richtete ein Grußwort an die Gäste.

Der „Schlossherr“ der Burg Wespenstein Herr Wehr lud für den nächsten Monat alle Bewohner zu Kaffee und Kuchen auf seine Burg ein. Eine Einladung, die wir sehr gern annehmen werden.

Höhepunkte des Nachmittages waren aber auch das dargebotene Programm einiger Bewohner des AWO Pflegeheimes, welches zusammen mit unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterin Frau Ute Böhm aufgeführt wurde. Viele Wochen haben die Bewohner dafür eifrig geübt und ihre eigenen Ideen mit eingebracht.

Die „jüngere Gruppe“ des AWO Kindergartens „Blumenwiese“ mit ihrer Leiterin Frau Trube begeisterte das Publikum mit Liedern und Gedichten.

Nach dem Festakt verwöhnten uns die Küchenmitarbeiter mit duftendem Kaffee und Kuchen, Gebratenem vom Rost und leckeren Fischbrötchen.

Interessierte Besucher konnten sich am Stand des Sanitätshauses Stolze über Pflegehilfsmittel informieren und sich bei den anwesenden Mitarbeitern über die Pflege und Betreuung kundig machen. Weiterhin wurden kostenlose Blutdruck- und Blutzuckerkontrollen angeboten, welche von den Besuchern gern in Anspruch genommen wurde.

Wir bedanken uns für die zahlreichen Glückwünsche und Blumengrüße und bei den Sponsoren und den fleißigen Helfern aus den Mitarbeiterkreisen.

## Thüringerwald-Verein

### Gräfenthal e. V.

Inhaber der Eichendorff-Plakette



#### Unsere Fahrt

#### nach Weimar zum Schloss Belvedere

Während am zweiten Oktoberwochenende tausende Besucher und Einheimische den berühmten Zwiebelmarkt in Weimar besuchten, erkundeten wir Schloss und Schlosspark Belvedere – gelegen auf einer Anhöhe südlich von Weimar.

Wir konnten dort oben die herbstliche Schönheit des Schlossparks mit allen Sinnen genießen.

Entlang all seiner vielen Schlängelwege entdeckt man immer wieder kleine Schmuckplätze mit Springbrunnen, kleinen Teichen, blühenden Beeten, einer Mooshütte, Büsten, den russischen Garten, ein kleines Heckentheater oder einen Irrgarten.

Ein Besuch in den Sommermonaten lohnt sich allemal, denn dann kann man im Orangeriehof subtropische Gewächse – wie Palmen, Feigen, Myrten und Lorbeerbäume – bewundern.

Im Schloss selbst befindet sich ein Museum mit einer Ausstellung von Porzellan, Glas, Fayencen, Bildern und Möbeln der einstigen Bewohner.

Während der Schlossführung wurde uns all dies auf sehr lebendige Weise durch eine Museumsführerin oder Audio Guides näher gebracht und versetzte uns so manches Mal ins Staunen und Schwärmen.

Beim Kaffeetrinken im Café „Schlossterrasse“ stärkten wir uns für weitere Erkundungen.

Wir danken von ganzem Herzen dem Busunternehmen „Martin Reisen“ und allen, die zum Gelingen dieses erlebnisreichen Tages beigetragen haben.

#### Unsere nächsten Termine:

#### Bild-Vortrag über unseren Bocksberg

**Am Samstag, dem 12. November 2011** laden wir alle Vereinsmitglieder sowie die Freunde vom Heimat- und Geschichtsverein in die Räume der AWO in der Oberen Coburger Straße zu einem interessanten Bild-Vortrag über unseren Bocksberg (einmal von einer ganz anderen Seite gesehen) ein.

Beginn ist **um 19.00 Uhr**. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

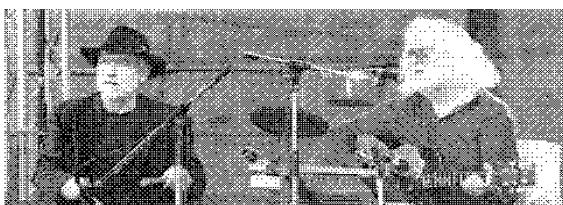
#### Vorbereitung Vereinsweihnacht und Weihnachtsmarkt

**Am Dienstag, dem 29. November 2011** treffen wir uns um **19.30 Uhr** in der Fahrschule zur Vorbereitung der Vereinsweihnacht und des Weihnachtsmarktes.

Frisch auf!  
Der Vorstand

# Folk/Blues/Rock live!

## 29. Oktober 2011 mit Postel & Poetsch



aus Weimar. Die beiden sind schon 30 Jahre on the road, und nun zu Gast im

**Vereinshaus  
Großneundorf  
(bei Gräfenthal)**

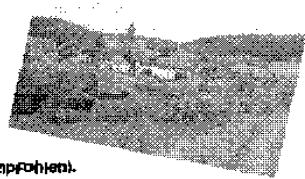
Eintritt:

6,00 EURO  
(Beginn 20 Uhr)

Kartenreservierungen unter

Tel. 036703/20699 oder 096709/70901

möglich (wegen begrenzter Sitzplätze empfohlen).



# Sportverein Großneundorf

## „Papstwetter“ in Thüringen sorgte für sonnige Kirmestage in Großneundorf

Wie in jedem Jahr wurde auch 2011 am letzten Septemberwochenende in Großneundorf Kirmes gefeiert. Über ganz Thüringen lachte – vielleicht auch wegen des Papstbesuches im Freistaat – die Sonne.

Und so gingen die vielen Vorbereitungsarbeiten viel leichter von der Hand. Ab Dienstag kamen täglich die vielen fleißigen Helfer aus dem Dorf, um den Mitgliedern des Sportvereins bei den Vorbereitungen zu helfen.

Los ging es dann am Freitagabend mit dem Fackelumzug mit musikalischer Begleitung von „Ossi“, der durch das Dorf hinauf zum Festplatz führte.

Anschließend wurde das Kirmeswochenende mit dem Bieranstich durch den Ortsbürgermeister eröffnet. Danach ging es gemütlich bei Discomusik weiter, wobei DJ Henryk gerne die Musikwünsche der Gäste erfüllte.

Beim Kinderfest am Samstagnachmittag konnten die kleinen Gäste spielen und herumtoben und auf der Hüpfburg war der Teufel los.

Beim sportlichen Wettkampf mit Eierlauf, Büchsenwerfen, Dart oder auch Einbeinstehen gabten alle kleinen Besucher ihr Bestes und am Ende wurden die Sieger mit Geschenken belohnt.

Zwischendurch war der Andrang in der „Schmink-Ecke“ groß und die Eltern oder Großeltern konnten sich bei tollem Spätsommerwetter bei Kaffee und Kuchen erholen. Dank unserer lieben „Kinderbetreuer(innen)“ kam keine Langeweile auf.

Am Samstagabend steht in Großneundorf traditionell beste Tanzmusik und die allbekannte „Überraschung“ auf dem Programm. Die „Band X“ sorgte auch diesmal für gute Stimmung und das Tanzbein wurde kräftig geschwungen.

In diesem Jahr wurden die Kirmesgäste in eine „verrückte Märchenwelt“ entführt. Die fleißigen Zwerge aus der Stadt nahmen das schöne Schneeflittchen bei sich auf, um es vor der bösen Bordellbesitzerin zu schützen, welche mit einem griechischen Gürtel zum „Engerschnallen“ oder mit Obstler und Obst nach deren Leben trachtete.

Dank der tollpatschigen Zwerge, die wegen der schlechten Straßenverhältnisse ins Stolpern kamen, erwachte die Schöne wieder und heiratete zu guter Letzt ihren Traummann „Prinz Guttenberg“.

Trotz der misslungenen Generalprobe am Samstagvormittag klappte dann doch alles super und die Stimmung war großartig.

Nach kurzer Nacht bereiteten sich die Großneundorfer auf den letzten Kirmestag vor. Nach dem Frühschoppen trafen sich die Dorfbewohner wieder zum gemeinsamen Mittagessen im Festzelt und konnten so – gut gestärkt – den Kirmeshöhepunkt in Angriff nehmen.

Mit Unterstützung des Trachtenvereins Gräfenthal begann der Nachmittag mit dem traditionellen Umzug mit der Erntekrone zum Erntedankgottesdienst.



Danach folgte der Kirmeshöhepunkt. Bei voll besetztem Festzelt und herrlichem Sonntagswetter machte die Kinder- und Jugendtanzgruppe des Trachtenvereins den Anfang.

In ihren Trachten tanzten und wirbelten die Mädchen auf der Bühne herum und bei manchem Zuschauer zuckte es auch in den Beinen.

Danach war es Zeit für zünftige Blasmusik. Seit vielen Jahren – so auch in diesem Jahr – spielten und sangen die Reichenbacher Blasmusikanten und das Publikum mit ihnen.

Das Tanzbein wurde geschwungen und alle können sich jetzt schon freuen, dass auch im nächsten Jahr wieder Reichenbacher Blasmusik am Kirmessonntag gespielt wird.

Es kamen an allen drei Tagen wieder viele Gäste aus nah und fern, um in geselliger Runde zu lachen und zu feiern.

**Wir, der Sportverein Großneundorf e.V., sagen ein herzliches Dankeschön:**

- allen Gästen, die zum Fest gekommen sind
- allen Künstlern, die für gute Unterhaltung sorgten
- dem Gasthaus „Steiger“ für das leckere Sonntagsessen
- und natürlich besonders allen Helferinnen und Helfern und Unternehmen sowie Sponsoren, die uns unterstützt und so zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Und im nächsten Jahr sind hoffentlich alle wieder mit dabei, wenn es am letzten Septemberwochenende 2012 wieder heißt:

**„13, 14 Kermse!“**

**Ihre Anzeige im  
Gräfenthaler Boten?**

**Telefon 03 67 33/ 2 33 15 · Fax 03 67 33/ 2 33 16**

# Veranstaltungstipps

## Veranstaltungstipps in Gräfenthal

### Monat November

**Samstag, 5. November 2011**

Schlossgaststätte

18.00 Uhr **Öffentliches Ritteressen**  
(Anmeldung erforderlich)

**Freitag, 11. November 2011      Martinstag**

17.00 Uhr **Andacht in der evangelischen St. Marien-Kirche  
Gräfenthal mit anschließendem Lampionumzug**



**Sonntag, 13. November 2011      Volkstrauertag**

14.00 Uhr **Friedhof Gräfenthal**

**Freitag, 18. November 2011**

**Themenabend in Buchbach**

**Samstag, 26. November 2011**

Schlossgaststätte

19.30 Uhr **Tanz in den Advent mit DJP**

**Mittwoch, 30. November 2011**

**Stadtratssitzung**

## Veranstaltungen, Wanderungen und Ausstellungen des Naturparks, der Naturführer und der regionalen Partner

**06.11. So**

**Wanderung rund um Ranis**

Ranis – Ilsenhöhle – Brandenstein – Wisentgehege  
Bergfried-Klinik (Rezeption) Saalfeld  
4,5 Std., 3,00 Euro/Person, DB/FG  
NaFü Werner Preißler, Tel. 03671/513677

**12.11. Sa**

**Wanderung rund um Saalfeld**

Wittmannsgereuther Tal – Arnsgereuth  
Bergfried-Klinik (Rezeption) Saalfeld  
5,0 Std., 3,00 Euro/Person  
Anm. erf.: NaFü Werner Preißler, Tel. 03671/513677

**13.11. So**

**Über Kolditz und Steinerne Heide**

Probstzella – Kolditz – Reichenbach – Schaderthal Mühle – Lositz – Eyba – Saalfeld  
Bahnhof Probstzella, 20 km  
3,50 Euro/Person, Kinder 6–14 J. 1,75 Euro, DB/FG  
NaFü Ingo Götze, Tel. 03671/357390 oder 0172/3594670

**19.11. Sa**

**Wanderung rund um Saalfeld**

Saale – Remschütz – Melktal – Kulmberg  
Bergfried-Klinik (Rezeption) Saalfeld  
4,5 Std., 3,00 Euro/Person, DB/FG,  
Anm. erf.: NaFü Werner Preißler, Tel. 03671/513677

## Kirmesverein Buchbach

Der Kirmesverein Buchbach e.V. lädt auch in diesem Jahr wieder zum Themenabend ein.  
Wir wollen unsere Gäste mal so richtig



**"verKohlen" !!!**

**Wann? 18.11.11 ab 19 Uhr  
im Vereinshaus Buchbach.**

Voranmeldung erbeten unter Tel. 81424 oder 79304.

Wir freuen uns auf Euch!

Die Mitglieder vom Kirmesverein Buchbach e.V.



**24.11. Do** **Tee – Genuss und Heilung**  
Wissenswertes und Erstaunliches über Tee und seine Wirkung (mit Verkostung)  
19.00 Uhr Kräuterstube Remptendorf, Schleizer Str. 40  
2 Std., 5,00 Euro/Pers., MTZ: 5 Personen  
Anm. erf.: IHK-Sachverständige und NaFü Birgit Grote, Tel. 03 6640/22605

**26.11. Sa** **Wanderung rund um Saalfeld**  
Bohlenwand – Gleitsch – Obernitz  
13.00 Uhr Bergfried-Klinik (Rezeption) Saalfeld  
4,0 Std., 3,00 Euro/Person  
Anm. erf.: NaFü Werner Preißler, Tel. 03671/513677



## Ärztlicher Notfalldienst

**Informationen erhalten Sie  
in der Rettungsleitstelle Saalfeld**

**Telefon 03671/9900**

## Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

**Samstag, Sonn- und Feiertage von 09.00 bis 11.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr**

28.10. bis 30.10. Praxis Schinzel  
Oberweißbach, Fröbelstraße 4  
Praxistelefon: 036705/62414

31.10. Praxis Wagner  
Gräfenhain, Obere Coburger Straße 22  
Praxistelefon: 036703/80295

04.11. bis 06.11. Praxis Lindemann  
Neuhaus, Sonneberger Straße 150  
Praxistelefon: 03679/722040

11.11. bis 13.11. Praxis Zinn  
Lauscha, Straße des Friedens 39  
Praxistelefon: 036702/20362

18.11. bis 20.11. Praxis Wenzel  
Lauscha, Kirchstraße 41  
Praxistelefon: 036702/20370

25.11. bis 27.11. Gemeinschaftspraxis  
Dr. Walther & Dr. Baumgart  
Oberweißbach, Fröbelstraße 33  
Praxistelefon: 036705/62117

Weitere zahnärztliche Bereitschaftsdienste sind über die Rettungsleitstelle Telefon 03671/9900 zu erfragen.

## Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfahren Sie unter der **Telefonnummer 0800/2282280**.

Weitere Apothekenbereitschaften sind über die Rettungsleitstelle unter der **Telefonnummer 03671/9900** zu erfragen.

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

05.11. bis 06.11. Dr. Leib, Gräfenhain  
Telefon 036703/80303

## Kirchliche Nachrichten



Stadtkirche Gräfenhain



Barockkirche Großneundorf

### Gottesdienste und Veranstaltungen der Evangelischen Kirchengemeinde Gräfenhain

#### Gottesdienste

So **06.11.** 10.00 Uhr Gräfenhain  
14.00 Uhr Großneundorf

#### Volkstrauertag

So **13.11.** 14.00 Uhr Gräfenhain  
*Andacht auf dem Friedhof*

#### Buß- und Betttag

Mi **16.11.** 16.30 Uhr Gräfenhain  
*Andacht im Gemeinderaum*

Do **17.11.** 10.30 Uhr Gräfenhain  
*Andacht im Pflegeheim*

#### Ewigkeitssonntag

So **20.11.** 08.30 Uhr Lippelsdorf  
10.00 Uhr Gräfenhain  
14.00 Uhr Großneundorf  
*alle Gottesdienste mit Abendmahl*

Sa **26.11.** 14.00 Uhr Gräfenhain  
*Andacht in der Schlosskapelle*

So **27.11.** 15.00 Uhr Gräfenhain  
*Adventsnachmittag mit Andacht, Kaffeetrinken und geselligem Beisammensein*

So **04.12.** 10.00 Uhr Gräfenhain  
14.00 Uhr Großneundorf

## **Kinder-Treff**

Auch im neuen Schuljahr bietet die Kirchengemeinde in der Gräfenthaler Grundschule regelmäßige Stunden zum Treffen mit dem Gemeindepädagogen Mario Wöckel an.

Herzlich eingeladen sind alle Kinder ab der 1. Klasse. Ein Interesse an der Teilnahme ist die einzige Voraussetzung.

Di	<b>01.11.</b>	14.30 Uhr	Grundschule Gräfenthal
Di	<b>15.11.</b>	14.30 Uhr	Grundschule Gräfenthal
Di	<b>29.11.</b>	14.30 Uhr	Grundschule Gräfenthal

## **Herzliche Einladung zum Ökumenischen Martinstag Andacht mit anschließendem Lampionumzug**

Do	<b>10.11.</b>	17.00 Uhr	St. Marien-Kirche Gräfenthal
----	---------------	-----------	------------------------------

## **Regionaler Konfirmanden-Tag**

Alle Schüler ab der 7. Klasse sind herzlich eingeladen zum regionalen Konfirmanden-Tag gemeinsam mit den Kirchengemeinden Oberweißbach und Meuselbach.

Die Treffen finden abwechselnd in den Orten gemeinsam statt. Nähere Informationen über das Pfarramt, Telefon 036703/80357. Anmeldungen sind **jederzeit** möglich.

Nächstes Treffen:

So	<b>11.12.</b>	14.00 Uhr	Gräfenthal (bis 18.00 Uhr)
----	---------------	-----------	----------------------------

## **Kreis 50 Plus**

Mi	<b>16.11.</b>	16.30 Uhr	Gemeinderaum
Mi	<b>30.11.</b>	16.00 Uhr	Gemeinderaum

## **Ökumenische Bibelstunde**

Mi	<b>09.11.</b>	19.00 Uhr	Gemeinderaum
----	---------------	-----------	--------------

## **Geselliger Abend**

mit Video „Hinter dem Horizont“ – Visionen über ein Leben danach

Di	<b>22.11.</b>	18.30 Uhr	Pfarrwohnung
----	---------------	-----------	--------------

## **Bewegungskreis**

Di	<b>08.11.</b>	18.15 Uhr	Gemeinderaum
Di	<b>15.11.</b>	18.15 Uhr	Gemeinderaum
Di	<b>29.11.</b>	18.15 Uhr	Gemeinderaum

## **Herzliche Einladung**

### **zu einem festlichen Konzert zur Vorweihnachtszeit**

Sa	<b>10.12.</b>	17.00 Uhr	St. Marienkirche Gräfenthal
----	---------------	-----------	-----------------------------

## **Sprechzeiten im Büro**

**Jeweils dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr**

Telefon Pfarramt 036703/80357

## **Vertretungsdienst**

**01.11.-05.11.2011**

Erfragen bei Frau H. Schott (Telefon 036703/80946).

## **Beteiligung der Kirchengemeinde zur Vereinsweihnacht**

An unserem Stand finden Sie Anregungen für Körper und Geist. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

## **Kirchgeld und Friedhofsgebühren Großneundorf**

Ein herzliches Dankeschön allen Zahlern des Kirchgeldes und der damit verbundenen direkten Unterstützung unserer Kirchengemeinde.

Herzlichen Dank auch den Zahlern der Friedhofsgebühren (35,00 Euro pro Grab) in Großneundorf.

Leider stehen immer noch einige Zahlungen aus. So lange ist eine Abschlusspflege bzw. weiterführende Pflege der Friedhofsanlage nicht möglich.

Für Vorschläge und Eigeninitiativen, die zu einer Kostensenkung beitragen würden, sind wir sehr dankbar!

## **Konto Evangelische Kirchengemeinde Gräfenthal**

Konto 370 754  
BLZ 830 503 03  
bei der KSK SLF- RU

*Allen Bürgern wünschen wir eine gesegnete Adventszeit!*

## **Katholische Kirche in Gräfenthal**

### **Katholische Gottesdienste in der Kapelle in Gräfenthal, Schulgasse 1**

Sa	<b>05.11.</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sa	<b>12.11.</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sa	<b>19.11.</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
Sa	<b>26.11.</b>	18.00 Uhr	Eucharistiefeier

Weitere Informationen zur Gemeinde entnehmen Sie bitte der Homepage [www.st-stefan-sonneberg.de](http://www.st-stefan-sonneberg.de)

## **Evangelische Kirchengemeinde Lichtenhain**

*Im November laden wir herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:*

Sa	<b>12.11.</b>	17.00 Uhr	Andacht zum St. Martinstag mit anschließendem Fackelumzug
Di	<b>22.11.</b>	14.30 Uhr	Gemeindenachmittag
So	<b>27.11.</b>	09.30 Uhr	Gottesdienst

Es grüßt Sie herzlichst Ihr Gemeindekirchenrat Lichtenhain

## **Wir gedenken der Verstorbenen**

<b>Peter Glaser</b>	verstorben am 09.09.2011 wohnhaft gewesen in Gräfenthal
<b>Emma Heider</b>	verstorben am 24.09.2011 wohnhaft gewesen in Lippelsdorf
<b>Ursula Arnold</b>	verstorben am 25.09.2011 wohnhaft gewesen in Gräfenthal
<b>Dietmar Hase</b>	verstorben am 10.10.2011 wohnhaft gewesen in Gräfenthal
<b>Annemarie Gruber</b>	verstorben am 11.10.2011 wohnhaft gewesen in Gräfenthal